

Fortsetzung aus Journal 12/1

VOM WUNSCH ZUR WIRKLICHKEIT

Perfekte Produkte aus der fehlerfreien Fertigung

In der vorherigen Ausgabe des BRANKAMP Journals wurde die Null-Fehler-Produktion bei den Zulieferern der Automobilhersteller gefordert. Fa. Textron Boesner zeigt hier in Praxis grünes Licht für die Zukunft durch "E-Factory".

Die Kosten dafür haben die Textron-Manager natürlich genau unter die Lupe genommen. Schnell wäre klar gewesen, dass sich die Investitionen lohnen, so Karl-Heinz Steinbach. Schon nach einem Jahr würden sich die BRANKAMP-Geräte

amortisieren - auch weil jetzt Mehrmaschinenbedienung, längere Laufzeiten und Pausenüberbrückungen möglich geworden seien. Nach internen Berechnungen soll so bei verbesserter Qualität die Produktivität um rund fünf Prozent gesteigert werden.

Der Einzug der Elektronik in die Werkshallen ist damit bei Textron aber noch lange nicht zu Ende. In Neuwied ist der gesamte Maschinenpark gerade mit Glasfaserkabeln vernetzt

Fortsetzung Seite 2



BRANKAMP Prozessüberwachungssystem unterstützt den Werker an einer FORMAX Presse

Das besondere Thema auf Seite 3:

Interview

Überblick durch neue Software eDC 500



BRANKAMP DC 5000 Maschinendatenerfassung

Das Programm BRANKAMP DC 5000 enthält mehr als 80 verschiedene aussagekräftige Auswertungen und Mas-

ken. Die Vielzahl grafischer Auswertungen bringt mehr Transparenz in Ihre Fertigung.

Fortsetzung Seite 4

eBRANKAMP:

Vorsprung durch Information

Aktuelle Informationen rund um die Uhr werden für Unternehmen immer wichtiger. Deshalb hat Brankamp eine spezielle Internet-Version zur Betriebsdatenerfassung entwickelt: eDC 500. Damit kann zum Beispiel der Werksleiter jederzeit und überall die neuesten Daten seines Betrie-

bes abrufen - per Internet oder Intranet. Besonderer Vorteil: eDC 500 kann von jeder Plattform aus genutzt werden - ein Internetzugang und ein Standard-Browser wie der Internet Explorer reichen völlig aus.

(Siehe auch Interview S. 3)



Brankamp-Stand auf der EuroBlech



Mit großem Erfolg ist die EURO BLECH in Hannover für die Fa. BRANKAMP zu Ende gegangen. Viele Kontakte führten zu guten Ergebnissen. Mit diesen Messe-Bildern möchten wir allen herzlich danken.

Fortsetzung Special

Dr.-Ing. K. Brankamp System Prozessautomation GmbH, 40699 Erkrath
PSdg, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt, G 46559

Forward Thinking

Web Report

Brankamp zeigt erstmals den Praxiseinsatz seiner neuesten Technologie als Film im Internet. Der Clip dokumentiert eine Großinstallation von über 70 Geräten und modernster BDE-Technologie bei

Textron in Deutschland. Darin berichtet u.a. Textron Werksleiter Karl-Heinz Steinbach über seine Erfahrungen und die schnellen Amortisationszeit.
www.brankamp.com

Fortsetzung von Seite 1:
Perfekte Produkte aus der fehlerfreien Fertigung

worden. Denn parallel zur Prozessüberwachung führt Textron die Maschinen- und Auftragsdatenerfassung bis auf die einzelne Maschine ein - natürlich auch von BRANKAMP. Damit kann das Management in Zukunft alle wichtigen Daten aus den Prozessüberwachungsgeräten mit Hilfe modernster BDE-Software abrufen. Aktuelle Auftragsstände oder Daten zur Qualität der Teile können jetzt jederzeit online abgerufen werden - Maschinenstillstände lassen sich gar per SMS aufs Handy melden.

Die Produktion könnte damit der nächste Nutznießer der Internet-Revolution werden. Experten wie zum Beispiel Hans-Jürgen Warnecke, der Präsident der Fraunhofer-Gesellschaft, glauben fest an diese Entwicklung.

"E-Factory"

Das Stichwort heißt "E-Factory." Schon bald, so die Vision

von Experten, könnten vernetzt arbeitende, automatisierte Maschinengruppen Teile liefern. Steuerungsbefehle und -programme könnten dabei via Internet in die Fabrikhalle kommen. Ein Pilotversuch des Fraunhofer-Instituts für Produktionstechnik und Automatisierung mit einer Werkzeugmaschine läuft schon.

Viele dieser Anforderungen erfüllt BRANKAMP mit seiner Technik aber schon heute. Und für die Praktiker bei Textron Boesner sind das keineswegs technische Spielereien. Das Internet ist für Karl-Heinz Steinbach Teil des Tagesgeschäftes: "Schon heute bekommen wir zum Beispiel weltweit Anfragen von unseren Kunden per E-Mail. Dazu müssen wir schlüssig mit einem guten BDE-System bis in die Fertigung ausgestattet sein, um kurzfristig reagieren zu können."

Autor: enterpress



BRANKAMP Prozessüberwachungssystem im Einsatz

Spruch des Monats:

Lebenskunst besteht zu 90 Prozent aus der Fähigkeit, mit Menschen auszukommen, die man nicht leiden kann.

Sam Goldwyn

Personalien

20 Jahre bei BRANKAMP



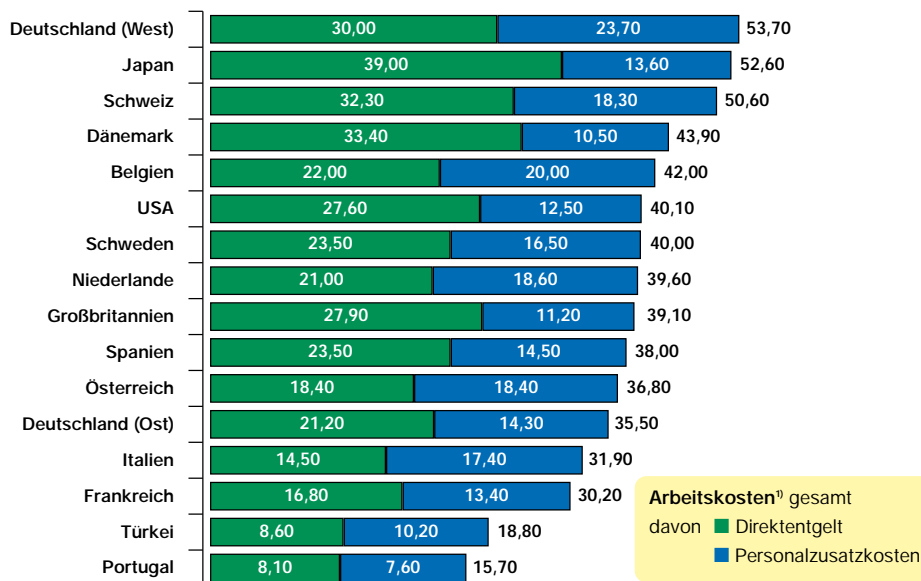
Anton Nowak

Im Februar ist ein 20-jähriger Jubilar zu beglückwünschen, Herr Anton Nowak, Meister für elektromechanische Anlagen hat vor 20 Jahren bei der Firma Dr.-Ing. K. Brankamp System Prozessautomation GmbH in der Produktion seinen Wirkungskreis begonnen und leitet erfolgreich seit 11 Jahren die Vormontage. Für seinen bisherigen und weiteren Arbeitseinsatz danken wir ganz herzlich.

Zahl des Monats:

Internationaler Arbeitskostenvergleich 1999 in der Metall- und Elektroindustrie

- DM/h -



Angaben in DM Umrechnung: Jahresdurchschnitt der amtlichen Devisenkurse
1) Weibliche und männliche Arbeiter je geleistete Stunde (z.T. vorläufige Zahlen)

Quelle: Western European Metal Trades Employer's Organisation,
US-Department of Labor, Monthly Statistics of Japan

Interview

DAS WEB ALS WERKZEUG:

Überblick durch neue Software



Heinz Wagner, Software GmbH

Mit eDC 500 gibt es jetzt eine Brankamp-Software speziell fürs Internet. Das World Wide Web kann damit zur effizienten Betriebsdatenerfassung genutzt werden. Das Brankamp-Journal sprach

mit Heinz Wagner, der diese neue BDE-Generation maßgeblich mitentwickelt hat.

Frage: Für wen ist die neue Software eDC 500 besonders interessant?

Wagner: Ich denke, dass unsere Internet-Software alle anspricht, die rund um die Uhr wissen wollen, was in Ihrem Betrieb los ist - und zwar von jedem Ort der Welt aus.

Frage: Welche Informationen bekommt man genau?

Wagner: eDC 500 erfasst permanent die aktuellen Stückzahlen, die Auftragsnummern und die Stop-and-Go-Zeiten – also wirklich die wichtigsten Daten aus der Produktion. Ich glaube, dass unsere neue Soft-

ware damit ein optimales Einsteigermodell für viele Betriebe ist.

Frage: Welchen konkreten Vorteil bringt es aus Ihrer Sicht, wenn man dauernd auf diese Daten zurückgreifen kann?

Wagner: Mit eDC 500 kann man per Internet oder Intranet genau sehen, ob alles läuft wie geplant. Falls nicht, haben die Verantwortlich rechtzeitig die Chance, etwas zu unternehmen. Das kann im Einzelfall ein entscheidender Vorteil sein. Ich will aber auch nicht ausschließen, dass so mancher einfach besser schläft, wenn er nach ein paar Mausklicks genau weiß: Im Betrieb ist alles ok.

Frage: Und wie würde eine konkrete Installation dieser neuen Software aussehen?

Wagner: Eigentlich braucht eDC 500 nicht mehr als einen Zähler an der Maschine und einen Telefonanschluss. Das Programm selbst kann auf Wunsch bei Brankamp auf einem Server laufen und von unseren Spezialisten auch gewartet werden. Aber natürlich kann dieser PC auch vor Ort im Betrieb sein.

Sie brauchen mehr Infos zur eDC 500?

Bitte schreiben Sie an wagner@brankamp.com

Volltreffer Verbundprojekt Maschinenatlas abgeschlossen



Die Maschinen von Firma 21 laufen im Schnitt mit einem Schichtnutzungsgrad von 62%.

Wissen wo man steht

Jeder Produktionsmann will wissen, wie produktiv seine Maschinen im Vergleich zu anderen Firmen laufen. Mit dem neuen Maschinenatlas, der am IPP in einem zweijährigen Verbundprojekt entwickelt wurde, ist das nun möglich. Bereits annähernd 600 Maschinen sind uns von einigen

Dutzend Metallverarbeitern für den Maschinenatlas genannt worden und sind nun im Maschinenatlas enthalten. Natürlich sind die Firmen anonym, anhand einer Kennziffer, die nur sie selber kennt, aufgeführt.

Eine von vielen möglichen Auswertungen zeigt das Bild.

E-Mail: ipp@brankamp.com

Vertretertreffen in Hannover



Intensive Produktschulung beim Team Presswork Vertretertreffen in Hannover

Am Vortag zur Euro Blech 2000 fand am 4. 12. 2000 in den Räumen der Fa. Prokos in Hannover eine Zusammenkunft der BRANKAMP Vertretungen aus Deutschland und Europa statt.

Es kam zu einem intensiven Informationsaustausch zum Nutzen der Kunden.

Mit dem Ergebnis : Künftig zur Verbesserung der Zusammenarbeit zwischen dem

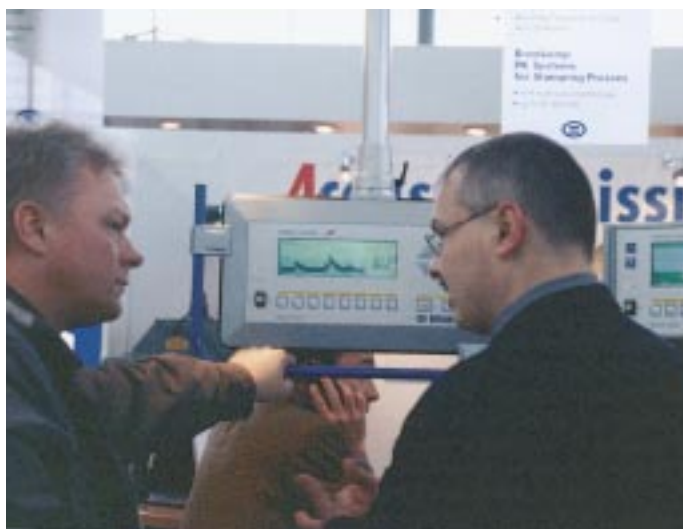
Team-Presswork der Fa. BRANKAMP und den Vertretern aus Deutschland und Europa, einmal im Jahr ein gemeinsames Meeting zu veranstalten, um die Kundenzufriedenheit durch kompetente Beratung zu erhöhen.

Hiermit wird sichergestellt, dass der Kunde stets über die aktuellsten Entwicklungen informiert ist.

EURO BLECH 2000

Die EUROBLECH 2000 war ein voller Erfolg. BRANKAMP präsentierte sich als weltweiter Technologieführer im Bereich Prozessüberwachung in der Blechbearbeitung. Besondere Aufmerksamkeit erzielte die Acoustic-Emission und die bei mehreren

Maschinenherstellern steuerungsintegrierte Prozessüberwachung. Die Maschinenhersteller KAISER und HAULICK & ROOS prägten den Trend und führten auf der EuroBlech die integrierte Lösung mit BRANKAMP Prozessüberwachungssystemen vor.



Special

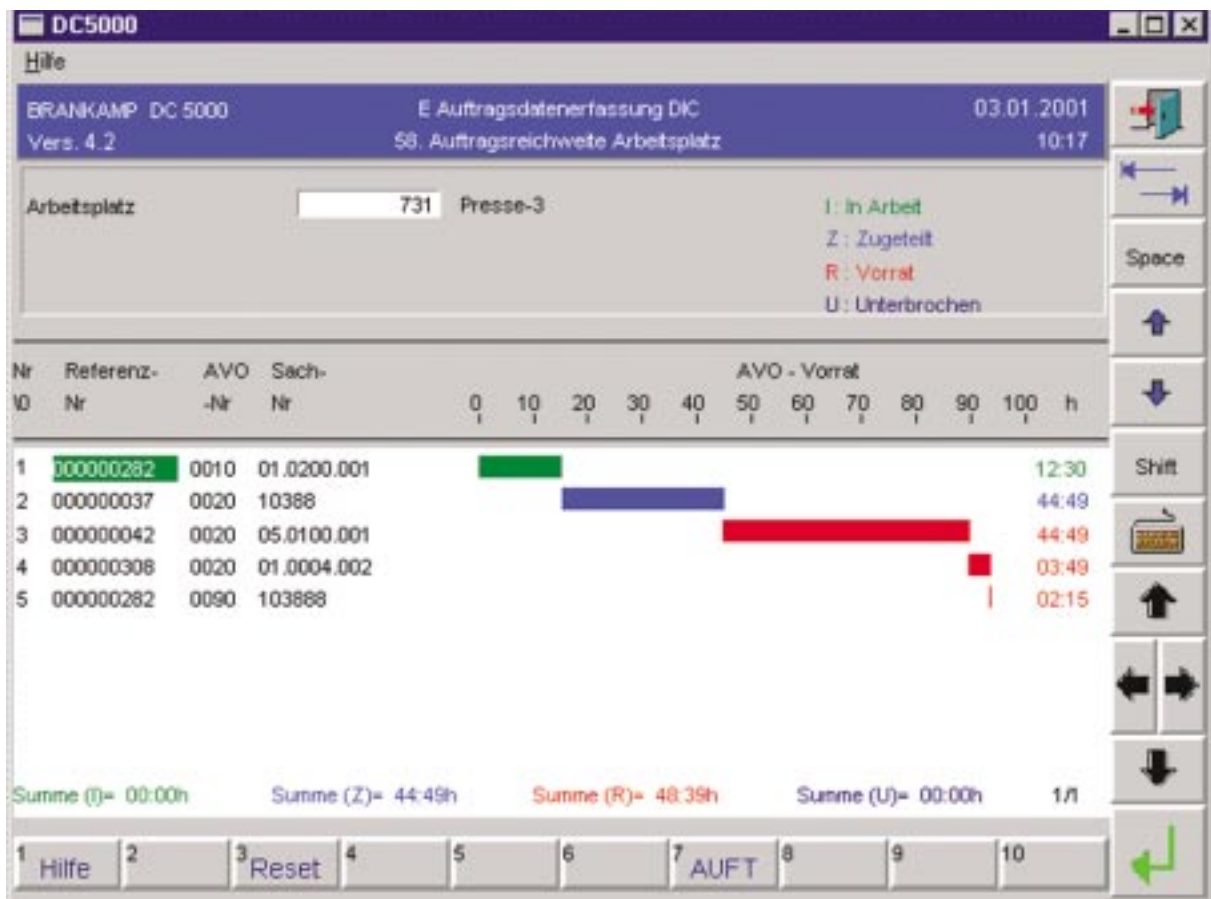
Euro Blech 2000



Fortsetzung von Seite 1:

BRANKAMP DC 5000 Maschinendatenerfassung

Modern – Modular – Online



Auftragsreichweite Arbeitsplatz

Einen weiteren wichtigen Baustein bildet das Modul Auftragsdatenerfassung ADE. Die Erfassung aller Auftragsdaten bildet auch hier die Basis für höhere Transparenz in den Fertigungsabläufen. Im Vergleich zu einem klassischen händisch durchgeführten Auftragszutei-

lungs- und Rückmeldesystems ist durch DC5000 höchste Aktualität und Genauigkeit gewährleistet.

Auf diese Weise kann ständig aktuell Auskunft darüber gegeben werden, wie weit welcher Auftrag gerade ist. Die zeitintensiven „Recherchen“ ge-

hören hiermit der Vergangenheit an. Durch die nahtlose Kopplung mit dem Modul MDE ergeben sich Auftragsreports auf Knopfdruck, mit wichtigen Daten für die Nachkalkulation.

Über die Schnittstelle zum vorhandenen PPS-System werden

die generierten Fertigungsaufträge papierlos in die Fertigung transferiert. In einer weiteren Schnittstellenbewegung bekommt das PPS-System alle Auftragsmeldungen aus der Fertigung.

DR.-ING. K. BRANKAMP SYSTEM PROZESSAUTOMATION GMBH, MAX-PLANCK-STR. 9, D-40699 ERKRATH

BRANKAMP GERMANY
Phone +49/211/25 07 60
Fax +49/211/20 84 02
e-Mail: bpd@brankamp.com

BRANKAMP UK Ltd.
Phone +44/1676/53 55 43
Fax +44/1676/53 55 03
e-Mail: bpuk@brankamp.com

BRANKAMP ITALIANA S.r.l.
Phone +39/039/6899730
Fax +39/039/6091895
e-Mail: bpi@brankamp.com

BRANKAMP USA
Phone +1/617/492 1692
Fax +1/617/497 5675
e-Mail: bpa@brankamp.com